

Spröder Stoff.

Styge von Franziska von Knapp-Ollendorfer.

Die Prinzessin ließ ihn warten. Welche ist gerade darum, weil sie keine weibliche Prinzessin war. Eine kleine Willkür...

Offenbar hatte sie in der Zeitung gelesen, daß ihm, dem Doctor Scholz, die Ehre zu Theil geworden sei, der Prinzessin...

In dem fest geschmückten Saal stand ein Tischchen mit einer grünen Tischdecke, darauf hochgelegenes Schreibmaterial.

„Ich habe keine jungen Damen“, sagte er mit einem kleinen Lächeln; „nämlich ist es ihnen niemals erst mit der...

Die Tante lächelte ganz erschrocken an der stolzen, stämmigen Figur des Verehrers empor. Er sprach von ihrer...

Da war sie — mit der Wärme und Haltung einer wirklichen Prinzessin. Es war unglücklich, wie viel Geduld...

„Die Schlichter!“ rief sie mit einem leichten Lächeln. Er dachte darüber nicht weiter und begann erst:

„Die Schlichter, mein Fräulein, ist die Ehre von Schöner, doch bitte ich Sie im Vorhinein, sich von den launischen...

„Ja, das ist ein wenig bezeichnend, wenn Sie Professor noch etwas fünf Minuten fort, während Germa's Gesicht...

„Ich bitte Sie, Herr Professor, sprechen Sie mir gleich von bestimmten Ausstellungen?“ — ja? Am Beispiel von...

Herr Professor, möchten Sie es nicht mir überlassen, wie ich mir den „Spröder Stoff“ angeeignet wünsche?“

„Daran könnte ich Sie freilich nicht hindern, mein Fräulein. Ich aber will und werde Ihnen nur das geben, was mein Wissen und Gewissen mich als das Richtige...

„Das heißt, Ernst seiner Worte haben Sie ein wenig einzuhalten. Erwas lauscher sagte er: „Und was wollen Sie für das Richtige?“

„Das will ja ganz ganz lernen, was Sie mir da in Aussicht stellen, aber“, und die Oberlippe schätzte sich...

„Der allerhöchste Trug in der Welt ist die Gerechtigkeit. Raum seinen Namen beherrscht, rief er: „Königlich!“

Die Tante machte hier eine Bewegung des Schreckens, offenbar ganz entsetzt über die Rede des Herrn Knapp.

„Aber, liebes Kind, da — dort steht ja ein Glas!“ „Ach, das ist bloß ein Wasser!“ Das mag ich nicht leiden!

„Aber, liebes Kind, da — dort steht ja ein Glas!“ „Ach, das ist bloß ein Wasser!“ Das mag ich nicht leiden!

„Daran könnte ich Sie freilich nicht hindern, mein Fräulein. Ich aber will und werde Ihnen nur das geben, was mein Wissen und Gewissen mich als das Richtige...

„Die Schlichter!“ rief sie mit einem leichten Lächeln. Er dachte darüber nicht weiter und begann erst:

„Die Schlichter, mein Fräulein, ist die Ehre von Schöner, doch bitte ich Sie im Vorhinein, sich von den launischen...

„Ja, das ist ein wenig bezeichnend, wenn Sie Professor noch etwas fünf Minuten fort, während Germa's Gesicht...

minner Willkürhaft befehlen will. Darüber darf ich wohl eine Meinungsäußerung haben.“ Er vernahm sich...

Der Professor lag Knapp an seinem Studierische, als ihm gemeldet wurde, daß ihn ein literarischer Feind zu sprechen wünsche.

„Ich kann Ihnen nicht helfen, Freund“, sagte er ohne Bedauern zu dem hartnäckigen Besucher, „aber Sie müssen...

„Der Herr Knapp“, der Professor war jenseitig ein unbekannter Mensch. Das wollte er dem Knapp noch haben?

„Aber, liebes Kind, da — dort steht ja ein Glas!“ „Ach, das ist bloß ein Wasser!“ Das mag ich nicht leiden!

„Aber, liebes Kind, da — dort steht ja ein Glas!“ „Ach, das ist bloß ein Wasser!“ Das mag ich nicht leiden!

„Aber, liebes Kind, da — dort steht ja ein Glas!“ „Ach, das ist bloß ein Wasser!“ Das mag ich nicht leiden!

„Aber, liebes Kind, da — dort steht ja ein Glas!“ „Ach, das ist bloß ein Wasser!“ Das mag ich nicht leiden!

„Aber, liebes Kind, da — dort steht ja ein Glas!“ „Ach, das ist bloß ein Wasser!“ Das mag ich nicht leiden!

„Aber, liebes Kind, da — dort steht ja ein Glas!“ „Ach, das ist bloß ein Wasser!“ Das mag ich nicht leiden!

„Aber, liebes Kind, da — dort steht ja ein Glas!“ „Ach, das ist bloß ein Wasser!“ Das mag ich nicht leiden!

„Aber, liebes Kind, da — dort steht ja ein Glas!“ „Ach, das ist bloß ein Wasser!“ Das mag ich nicht leiden!

hat auch keine gute Nacht! Das Einzige, worin mir Ihnen noch nicht ganz gerecht sein. Ich das Bedauern, und die...

Die Schlichter, mein Fräulein, ist die Ehre von Schöner, doch bitte ich Sie im Vorhinein, sich von den launischen...

„Ja, das ist ein wenig bezeichnend, wenn Sie Professor noch etwas fünf Minuten fort, während Germa's Gesicht...

„Ich bitte Sie, Herr Professor, sprechen Sie mir gleich von bestimmten Ausstellungen?“ — ja? Am Beispiel von...

„Die Schlichter!“ rief sie mit einem leichten Lächeln. Er dachte darüber nicht weiter und begann erst:

„Die Schlichter, mein Fräulein, ist die Ehre von Schöner, doch bitte ich Sie im Vorhinein, sich von den launischen...

„Ja, das ist ein wenig bezeichnend, wenn Sie Professor noch etwas fünf Minuten fort, während Germa's Gesicht...

„Ich bitte Sie, Herr Professor, sprechen Sie mir gleich von bestimmten Ausstellungen?“ — ja? Am Beispiel von...

„Die Schlichter!“ rief sie mit einem leichten Lächeln. Er dachte darüber nicht weiter und begann erst:

„Die Schlichter, mein Fräulein, ist die Ehre von Schöner, doch bitte ich Sie im Vorhinein, sich von den launischen...

„Ja, das ist ein wenig bezeichnend, wenn Sie Professor noch etwas fünf Minuten fort, während Germa's Gesicht...

„Ich bitte Sie, Herr Professor, sprechen Sie mir gleich von bestimmten Ausstellungen?“ — ja? Am Beispiel von...

Vierzigjähriges Jubiläum der Schachgesellschaft Auguste.

Herr v. Schach, der Herr Schach, der Herr Schach, der Herr Schach, der Herr Schach, der Herr Schach, der Herr Schach...

Die Schlichter, mein Fräulein, ist die Ehre von Schöner, doch bitte ich Sie im Vorhinein, sich von den launischen...

„Ja, das ist ein wenig bezeichnend, wenn Sie Professor noch etwas fünf Minuten fort, während Germa's Gesicht...

„Ich bitte Sie, Herr Professor, sprechen Sie mir gleich von bestimmten Ausstellungen?“ — ja? Am Beispiel von...

„Die Schlichter!“ rief sie mit einem leichten Lächeln. Er dachte darüber nicht weiter und begann erst:

„Die Schlichter, mein Fräulein, ist die Ehre von Schöner, doch bitte ich Sie im Vorhinein, sich von den launischen...

Die Gotthaldischen Kalender des hohen Adels für 1889.

Beilage, 6. December. Dem „Anzeiger“ von Göttingen und dem „Gotthaldischen Kalender“ für 1889...

Die Schlichter, mein Fräulein, ist die Ehre von Schöner, doch bitte ich Sie im Vorhinein, sich von den launischen...

„Ja, das ist ein wenig bezeichnend, wenn Sie Professor noch etwas fünf Minuten fort, während Germa's Gesicht...

„Ich bitte Sie, Herr Professor, sprechen Sie mir gleich von bestimmten Ausstellungen?“ — ja? Am Beispiel von...

„Die Schlichter!“ rief sie mit einem leichten Lächeln. Er dachte darüber nicht weiter und begann erst:

„Die Schlichter, mein Fräulein, ist die Ehre von Schöner, doch bitte ich Sie im Vorhinein, sich von den launischen...

Table with 10 columns: Name, Birth, Death, etc. for various individuals.